

II. Personal-Chronik.

1. Knappschaftsvorstand.

a) Vertreter des Werksbesitzers:

Vorstandsmitglieder:	Ersatzmänner:
1. Oberbergrat Wilhelm Knops in Saarbrücken, Vorsitzender,	Bergrat Oskar Fährdrich in Heinitz,
2. Geheimer Oberbergrat Ottmar Fuchs in Saarbrücken, stellvertretender Vorsitzender,	Bergrat Vinzenz Bracht in Fürstenhausen,
3. Oberbergrat Heinrich Neff in Dudweiler,	Bergrat Erich Müller in Reden,
4. Oberbergrat Karl Giani in Friedrichsthal,	Bergrat Dr. Karl Brunzel in Sulzbach,
5. Oberbergrat Albert Jordan in Camphausen.	Bergrat Albert Bellinger in Göttelborn.

b) Vertreter der Vereinsmitglieder:

Vorstandsmitglieder:	Ersatzmänner:
1. Knappschaftsältester Peter Dorscheid in Altenwald,	Knappschaftsältester Peter Kiefer in Heiligenwald,
2. Knappschaftsältester Karl Forster in Neunkirchen,	Knappschaftsältester Karl Naumann 1. in Wiebelskirchen,
3. Knappschaftsältester Jakob Dörr 9. in Rittershof,	Knappschaftsältester Peter Schneider 33. in Ritterstraße,
4. Knappschaftsältester Johann Neusius in Buprich,	Knappschaftsältester Matthias Reinert 3. in Weiskirchen,
5. Knappschaftsältester Josef Trampert in Bous.	Knappschaftsältester Peter Schwarz in Düppenweiler.

Der Knappschaftsvorstand trat im Laufe des Jahres zu 11 Sitzungen zusammen.

Kommissar des Königlichen Oberbergamts in Bonn:

Geheimer Bergrat Loerbroks in Bonn.

Direktor des Vereins:

Bergrat Edmund Kayser in Saarbrücken.

Justitiare des Vereins:

Bergwerksdirektor Schmieding in Saarbrücken,

Berginspektor Klapper in Saarbrücken.

Das Vorstandsmitglied Knappschaftsältester Johann Neusius in Buprich sowie der Ersatzmann Knappschaftsältester Karl Naumann 1. in Wiebelskirchen schieden infolge Neuwahl der Knappschaftsältesten vom 1. Januar 1913 ab aus.

An Stelle des Knappschaftsältesten Neusius trat als Vorstandsmitglied der bisherige Ersatzmann, Knappschaftsältester Matthias Reinert 3. in Weiskirchen.

5. Schiedsgericht.

Vorsitzender:

Landrichter Dr. Brambach in Saarbrücken;

stellvertretende Vorsitzende: Landrichter Debus und Landrichter Prüfer daselbst.

Beisitzer:

a) Vom Oberbergamt aus der Zahl der höheren Beamten der Königlichen Bergwerksdirektion zu Saarbrücken ernannt:

- | | |
|---|--|
| 1. Bergrat Netto zu Saarbrücken, | 6. Berginspektor Everding zu Friedrichsthal, |
| 2. Bergschuldirektor Wewetzer zu Saarbrücken, | 7. Bergassessor von der Malsburg zu Louisenthal, |
| 3. Berginspektor Christ zu Camphausen, | 8. Berginspektor Rittershausen zu v. d. Heydt, |
| 4. Bergwerksdirektor Dr. Herbig in Saarbrücken, | 9. Berginspektor Than zu Reden, |
| 5. Berginspektor Emil Jacobs zu Saarbrücken, | 10. Bergschuloberlehrer Schmitt zu Saarbrücken. |

b) Von den Knappschaftsältesten aus den Mitgliedern der Knappschaftspensionskasse gewählt:

- | | |
|---|---|
| 1. Bergmann und Knappschaftsältester Karl Ludwig 2. zu Kübelberg, | 6. Bergmann und Knappschaftsältester Johann Leidinger 13. zu Noswendel, |
| 2. Bergmann und Knappschaftsältester Ludwig Zeitz 5. zu Sulzbach, | 7. Bergmann u. Knappschaftsältester Ferdinand Keßler 2. zu Quierschied, |
| 3. Bergmann und Knappschaftsältester Josef Backes zu Püttlingen, | 8. Bergmann und Knappschaftsältester Peter Hild zu Saarwellingen, |
| 4. Bergmann und Knappschaftsältester Nikolaus Eifer 2. zu Berschweiler, | 9. Bergmann und Knappschaftsältester Franz Hell 2. zu Schiffweiler, |
| 5. Bergmann und Knappschaftsältester Konrad Ruf zu Steinbach, | 10. Bergmann und Knappschaftsältester Christian Merl zu Dudweiler. |

Als Beisitzer beim Oberschiedsgericht für Knappschaftsangelegenheiten zu Berlin waren vorhanden:

a) als Vertreter des Werksbesitzers:

Geheimer Bergrat Gutdeutsch zu Saarbrücken,

b) als Vertreter der Vereinsmitglieder:

Knappschaftsältester Karl Ries 2. zu Gersweiler.

6. Vertreter des Knappschaftsvereins im ständigen Ausschusse des Allgemeinen deutschen Knappschaftsverbandes.

Mitglied:
Oberbergrat Knops.Ersatzmann:
Bergrat Kayser.

7. Vertreter des Vereins bei der Knappschaftlichen Rückversicherungsanstalt.

a. Aufsichtsrat.

Mitglieder:

1. Oberbergrat Knops,
2. Bergrat Kayser,
3. Knappschaftsältester Forster.

Ersatzmänner:

1. Oberbergrat Jordan,
2. Oberbergrat Neff,
3. Knappschaftsältester Dorscheid.

b. Rechnungsausschuß.

Mitglied:

Knappschaftskassenrendant Lüling.

Ersatzmann:

Knappschaftssekretär Moritz.

8. Beamte des Vereins.

Der Knappschaftssekretär Edmund Schahn schied am 17. Mai 1913 zwecks Uebertritts in die Dienste der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte in Berlin, freiwillig aus dem Dienste des Knappschaftsvereins aus.

Der Knappschaftssekretär Fritz Leismann wurde vom 1. Januar 1913 ab in den Ruhestand versetzt.

9. Knappschaftsälteste.

Infolge Neuwahl der Knappschaftsältesten schieden vom 1. Januar 1913 ab nachstehende Knappschaftsältesten aus:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Peter Birtel 2., Krettnich, | 11. Thomas Recktenwald, Merchweiler, |
| 2. Franz Schneider, Michelbach, | 12. Jakob Rech 1., Uchtelfangen, |
| 3. Johann Neusius, Buprich, | 13. Jakob Gross 5., Hüttigweiler, |
| 4. Nikolaus Mohr, Kleinblittersdorf, | 14. Peter Forster 2., Rohrbach, |
| 5. Josef Backes, Püttlingen, | 15. Nikolaus Hubertus, Marpingen, |
| 6. Jakob Müller 20., Püttlingen, | 16. Johann Nikolaus Klam, Rohrbach, |
| 7. Johann Welter, Herrensohr, | 17. Nikolaus Langenbahn, Ehlingen, |
| 8. Karl Naumann 1., Wiebelskirchen, | 18. Jakob Agne, Lambsborn, |
| 9. Konrad Ruf, Steinbach, | 19. Jakob Becker 26., Wahnwegen. |
| 10. Friedrich Klein 7., Ottweiler, | |

An ihre Stelle traten die Knappschaftsältesten:

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1. Johann Treitz 1., Wedern, | 11. Peter Meiser 10., Merchweiler, |
| 2. Johann Wolter 2., Nunkirchen, | 12. Peter Biegler, Uchtelfangen, |
| 3. Matthias Staudt, Aussen, | 13. Dominik Bauermann, Hüttigweiler, |
| 4. Johann Nikolaus Wolf, Kleinblittersdorf, | 14. Franz Stock, Freisen, |
| 5. Johann Müller-Prüm, Püttlingen, | 15. Johann Neis 3., Marpingen, |
| 6. Jakob Pistorius-Grün, „ | 16. Johann Wagner 8., Rohrbach, |
| 7. August Schönfelder, Herrensohr, | 17. Johann Hubert, Ehlingen, |
| 8. Adolf Maesch, Wiebelskirchen, | 18. Friedrich Ohliger, Niedermiesau, |
| 9. Franz Hennes 2., Hangard, | 19. Hermann Stimm, Wahnwegen. |
| 10. Jakob Klein 5., Ottweiler, | |

Durch Abtrennen der Orte Kurhof und Obersalbach vom Ältestensprengel Heusweiler und des Ortes Schwarzenholz vom Ältestensprengel Saarwellingen wurde ein neuer Sprengel (Schwarzenholz) gebildet.

Desgleichen wurde durch Abtrennen der Orte Bubach, Hoof, Marth, Niederkirchen, Osterbrücken und Saal vom Ältestensprengel Brücken, der Orte Herchweiler, Königreicherhof und Selchenbach (Ober- und Unter-) vom Ältestensprengel Wahnwegen ein neuer Ältestensprengel (Marth) gebildet.

Für den Sprengel Schwarzenholz wurde als Knappschaftsältester Johann Müller 30. aus Schwarzenholz,

für den Sprengel Marth Rudolf Harth in Marth als Knappschaftsältester gewählt.

Von den neu- bzw. wiedergewählten Knappschaftsältesten schieden im Laufe des Jahres aus:

1. Johann Müller-Prüm, Püttlingen,
2. Anton Lauer, Elversberg,
3. Franz Hennes 2., Hangard.

An ihre Stelle traten die bisherigen Ersatzmänner:

1. Johann Mathis-Scherer, Püttlingen,
2. Johann Backes 3a., Elversberg,
3. Jakob Hans 6., Münchwies.